

Protokoll über die Sitzung des erweiterten Kreisvorstands am 24.06.2023 im Dorfgemeinschaftshaus in Allendorf-Rennertehausen

Anwesend:

Martin Born, Harald Ludwig, Karl-Friedrich Meyerhöfer, Lutz Friedrich, Sandra Siebert, Klaus Vieth, Leon Wiskemann, Anne Meier, Dagmar Tihanyi, Erika Dahmer, Peter Reich, Günther Krauß, Karl-Heinz Trost, Horst-Dieter Paulus, Jörg Paulus

Protokollführung: Erika Dahmer

Kreiswart Martin Born eröffnet die Sitzung des erweiterten Kreisvorstands zur Vorbereitung des im Anschluss stattfindenden ordentlichen Kreistags um 13.08 Uhr und geht die einzelnen TOP durch. Er verweist auf die folgenden Beschlüsse des Bezirksrats:

- Umsetzung der Mannschaftssollstärke auf 4er-Mannschaften auf Bezirksebene ab der Saison 2024/25
- Durchspielen aller zum Bundessystem gehörenden Spiele.
- Umbenennung der Damen-Kreisligen in Bezirksklassen im Bezirk Nord.

Harald Ludwig berichtet von der Beiratssitzung und nennt die wichtigsten Änderungen:

- Es gibt keine JES mehr, jeder Jugendliche kann unbegrenzt bei den Erwachsenen eingesetzt werden.
- Der Einsatz von Verbandsfunktionären bei Veranstaltungen ist kein Spielverlegungsgrund mehr.
- Ergänzungsspieler dürfen auch im Pokal eingesetzt werden.

H. Ludwig informiert über 2 Anträge, die er bei der nächsten Beiratssitzung stellen will:

1. Bzgl. des Sonderstartrechts nach F 3.4.5 WO
"Einhergehend mit der Reduzierung der Mannschaftsstärke erhalten die Vereine, die in der vorherigen Spielzeit jeweils 2 Herren-Mannschaften auf Bezirksebene gemeldet hatten, ein Sonderstartrecht in der Bezirksklasse oder einer tieferen Spielklasse. Der Antrag muss bis zum 10. Juni gestellt werden"
sollte die neue Spielzeit herangezogen werden. Der Antrag muss bis zum 20. Mai gestellt werden.
2. Hinsichtlich der Änderung der Mannschaftssollstärke auf 4er-Mannschaften sollten auch die Kreisligen künftig alle Spiele im Bundessystem durchspielen.

Martin Born berichtet, dass das Modellprojekt „Aufbruch Waldeck-Frankenberg“ erste Früchte trägt: die Anzahl der gemeldeten Nachwuchsmannschaften hat sich in der kommenden Saison von 18 auf 31 erhöht. Weitere Vereine können sich für eine neue Kooperation melden.

Er informiert über den für den Spätherbst geplanten Familientag TT Waldeck-Frankenberg – evtl. mit der Durchführung eines Oberligaspiels des TTV Stadtallendorf oder eines Bundesligaspiels des FSV Mainz 05. Leon Wiskemann erläutert die hohen Auflagen und Bedingungen hierfür. Er wird beauftragt, eine To-Do-Liste zu erstellen.

Am 03.12.2023 findet voraussichtlich das Bundesligaspiel Borussia Düsseldorf gegen Fulda- Maberzell in Stadtallendorf statt.

Für einige Veranstaltungen werden noch Durchführer gesucht.

Die Spielleiter und Beisitzer signalisieren ihre Bereitschaft, auch in der kommenden Saison im Amt zu bleiben.

Martin Born schließt die Sitzung des erweiterten Kreisvorstands um 13.35 Uhr.

Protokollführerin:
Erika Dahmer

Kreiswart:
Martin Born